

LETZTE SEITE

ANZEIGE

Erlebe den Winter auf den Urschner Loipen

Saisonpass, Tages- und Wochenkarten Urserntal digital erhältlich

Andermatt
Starke Momente

Ferienregion Andermatt
www.andermatt.ch
+41 41 888 71 00

Moving Forward | Bundespräsident Guy Parmelin, Samih Sawiris & Co. als Referenten

Grosse Innovationstagung zum Tourismus in Andermatt

Das World Tourism Forum Lucerne führt am 29./30. April in Andermatt das Innovationsfestival «Moving Forward» durch – falls dies die Pandemiesituation zulässt. Diese Austauschplattform findet in den Räumlichkeiten des Hotels Radisson Blu Reussen und in der dazugehörigen Konzerthalle statt. Teilnehmen werden CEOs, Unternehmensleiter, Tourismusexperten, Investoren, Akademiker und Politiker aus aller Welt. Gemäss Ausschreibung wollen die Organisatoren mit dem Innovationsfestival dazu beitragen, insbesondere nach der Corona-Krise der Tourismusbranche einen erfolgreichen Restart sowie eine widerstandsfähigere, gesündere und nachhaltigere Wirtschaft zu ermöglichen.

22 Referenten von Rang und Namen

Als Referenten werden im Tagungsprogramm 22 Personen aufgeführt, unter anderem Bundespräsident Guy Parmelin, der Urner Landammann Urban Camenzind, Andermatt-Investor Samih Sawiris, Skilegende Bernhard Russi, Martin Bütikofer, Präsident der Luzerner Tourismus AG und Direktor des Verkehrshauses der Schweiz, Marcus Bernhardt, CEO der Steigenberger Hotels, Israels Tourismusministerin Orit Farkash-Hacohen, David Bosshart, CEO des Gottlieb-Duttweiler-Instituts et cetera. Beim Innovationsfestival werden auch Start-ups miteinbezogen. So wird bereits ab dem 25. April in Andermatt ein fünftägiges Innovation Camp für Start-ups durchgeführt. 400 Start-ups hatten sich für



In der Urschner Metropole werden sich Ende April CEOs, Tourismusexperten, Unternehmensleiter, Investoren, Politiker und Akademiker aus aller Welt zu einer Innovationstagung treffen. FOTO: ARCHIV UW

die Teilnahme beworben, 15 wurden ausgewählt. Einige von ihnen werden am Freitag beim Innovationsfestival eine kurze Präsentation halten können.

Das Programm

Eröffnet wird das Festival, für das man auch ein Onlineticket lösen kann, am Donnerstag, 29. April, mit

einer Opening Session. Die eigentliche Konferenz findet am Freitag, 30. April, statt. Das optionale Programm vom Samstag, 1. Mai, sieht dann eine Schneeschuhtour in Andermatt, einen Tagesausflug in der Gotthardregion oder eine Sightseeing-Tour in der Stadt Luzern vor. Das World Tourism Forum Lucerne versteht sich als Plattform für

die weltweit führenden Player in den Bereichen Tourismus, Reisen, Hotels, Akademien und Start-ups. Alle zwei Jahre wird in Luzern ein Tourismusforum organisiert, bei dem sich die Teilnehmenden bezüglich Innovation, Nachhaltigkeit, Talente und Vielfalt austauschen. Für einmal findet das Forum nun im Urserntal statt. (ma)

STAMMTISCH

Alkoholisiert ...

Im Vollrausch. Sie gelten als trinkfest, drüben auf der Insel. Nun hat eine Befragung von 90000 Personen in mehr als 25 Ländern, die mindestens gelegentlich Alkohol trinken, dies bestätigt, oder irgendwie auch nicht. Denn die Schotten und Engländer waren gemäss dieser Studie im Jahr 2019 im internationalen Vergleich am häufigsten schwer betrunken. Und zwar hatten die befragten Schotten durchschnittlich 33,8 Mal und die Engländer 33,7 Mal einen Vollsuff, wie laut Agentur SDA aus der in London veröffentlichten Global Drug Survey hervorgeht. Die weiteren Plätze: Australien (knapp 32 Eskapaden), Dänemark (31,1) und Finnland (30,4). Die Schweiz liegt hier gutschweizerisch im Mittelfeld. Die in der Schweiz Befragten waren durchschnittlich 20,5 Mal schwer betrunken. Der Durchschnitt in Deutschland lag bei lediglich 15 Mal.

Google. Australien, das drittplatzierte Land im Alkoholoranking (wo sind eigentlich die Russen?), hat sich mit dem Internetriesen Google angelegt. Das geplante Mediengesetz sieht vor, dass Unternehmen wie Google oder Facebook künftig lokale Medienunternehmen bezahlen, wenn sie deren Inhalte verbreiten. Nun droht Google mit der Abschaltung seiner Suchmaschine in Australien. Das geplante Vorhaben sei nicht umsetzbar und für Google mit nicht kalkulierbaren finanziellen Risiken verbunden, sagte die Geschäftsführerin von Google Australien. Den australischen Markt zu verlassen, sei die einzige rationale Entscheidung, wenn das Gesetz verabschiedet würde.

Delikt. Ein Dieb hat am vergangenen Samstagabend in der Eingangshalle der Mittelschule im jurassischen Delsberg eine Statue gestohlen. Er transportierte das Kunstwerk mit einem Lieferwagen ab, kam aber nicht weit, da ihn die Stadtpolizei stoppte. Ermittlungen wurden eingeleitet, sodass wohl bald herauskommen wird, ob bei diesem Delikt auch Alkohol im Spiel war ...

Karneval. Die Fasnachtszeit dürfte jeweils den Jahresdurchschnitt im übermässigen Alkoholkonsum nach oben treiben. Doch nicht nur bei uns fällt die «fünfte Jahreszeit» heuer aus. Auch der weltberühmte Karneval in Rio de Janeiro fällt der Corona-Pandemie zum Opfer. Dieser zieht jeweils Millionen Touristen an. Die Absage in diesem von der Pandemie besonders stark betroffenen Land dürfte somit keine Schnapsidee sein.

Gurtnellen | Hausdurchsuchung

Hanf-Indooranlagen ausgehoben

Aufgrund von Hinweisen und polizeilichen Ermittlungen ergab sich der Verdacht, dass in einem Gebäude in Gurtnellen Hanf angebaut wird. Am Dienstag, 19. Januar, führte die Kantonspolizei Uri zusammen mit der Staatsanwaltschaft Uri in den Räumlichkeiten der verdächtigen Person eine Hausdurchsuchung durch. Dabei konnten

mehrere Hanf-Indooranlagen sowie diverse Hanfpflanzen festbeziehungsweise sichergestellt werden, heisst es in einer Mitteilung der Kantonspolizei Uri. Weitere Ermittlungen stehen an. Der Beschuldigte muss sich wegen Widerhandlungen gegen das Betäubungsmittelgesetz vor der Staatsanwaltschaft Uri verantworten. (UW)



Diverse Hanfpflanzen wurden bei der Hausdurchsuchung sichergestellt. FOTO: KANTONSPOLIZEI URI

ANZEIGEN



Gothardstrasse 93 | Telefon 041 887 12 32 | mail@meyers-sporthaus.ch | www.meyers-sporthaus.ch

